

Vortrag zur Tomatistherapie

01.02.2024 um 19:30 Uhr im Domino s´Hus am Kirchplatz in Frastanz

Laute Welt ☹️ / 😊 Das eigene Hörvermögen Innere Ruhe und Ausgeglichenheit

Eine Frau, Pflegeberuf, gut 55 Jahre, ist am Limit. Sie arbeitet gerne mit anderen Menschen, doch sie leidet unter dieser „lauten“ Welt. Es ist ihr schnell zu viel, weil sie es so laut empfindet. Egal ob der Straßenlärm, der Haarföhn, die Gespräche der Kolleginnen oder der Mitbewohner – alles ist ihr zu laut. Müde, ausgelaugt, demotiviert – lässt sie den Kopf hängen und hat leider auch noch die Freude an ihrem geliebten Beruf verloren.

Sie kommt zur Tomatistherapie. Hört die Musik, wie sie hin und her schwingt zwischen den Kanälen. Am Anfang der Therapie schläft sie viel und die Musik darf nur ganz leise sein. Ab der dritten Woche lauscht sie vermehrt der Musik, die Frau wird wacher. Ihre Körperspannung nimmt zu, dies ist äußerlich sichtbar. Tiefgehende Schreibgespräche entstehen, langsam beginnt die Frau zu erkennen – wo sind ihre Grenzen, wie kann sie diese wahrnehmen und nach außen mitteilen. Eines Tages hat sie sogar Lust auf eine Wanderung und ganz erfüllt von Glück kommt sie zum Hören & Horchen – „jetzt habe ich wieder meinen Mut gefunden“, von da an, ging alles leichter und das Leben wurde für diese Frau zur Freude. Sie kann auch wieder ihren geliebten Beruf ausüben und achtet ihre Grenzen.

Hören – Horchen – sich selbst erkennen

Am heutigen Abend stelle ich euch die Tomatistherapie vor. Wer war Dr. A. Tomatis, wie ist er auf diese Therapieform gekommen? Wie funktioniert das Ohr, das Gehirn und die Forschungen dazu? Anhand eines Hörprofils kann ich aufzeigen, wie wichtig es ist, dass wir alle Töne gut verstehen müssen, damit wir eine entsprechende Antwort geben können und wie dies unsere Energie beeinflusst. Sprache = Leben!

Die Tomatistherapie wirkt sich sehr positiv auf die Aufmerksamkeit, die Konzentrationsfähigkeit und das Gleichgewicht aus. Dies wiederum beeinflusst die Ausgeglichenheit außerordentlich positiv. Ich freue mich auf Ihr Interesse!

Hören – Horchen / Tomatistherapie nach Prof. Dr. A. Tomatis
Christine Tabernig

Tomatistherapeutin & IRLN Screenerin & Begleiterin bei Emotionaler-Prozess-Arbeit (epa)

Im Reckholder 28, 6751 Außerbrax H: 0043 664 / 73 60 29 93

M: ch.tabernig@hoeren-horchen.at W: www.hoeren-horchen.at

Die Tomatis-Methode ist ein Hörwahrnehmungstraining von Dr. Alfred Tomatis (1920-2001). Musik wird elektronisch aufbereitet und über spezielle Kopfhörer dem Ohr zugeführt. Dabei wird ein Prozess angeregt, der die neuronale Vernetzung (Hören, Stimme, Körper und Psyche) positiv beeinflusst. Das macht sich wiederum in neuen Denk-, Lern-, und Verhaltensmustern bemerkbar.

Mit dieser Methode ist es möglich, auf den Menschen ganzheitlich einzuwirken und Körper, Geist und Seele zu harmonisieren. Bei Kindern wird sie u. a. bei Verhaltensauffälligkeiten oder verzögerter Entwicklung eingesetzt. Während des Hörens darf gespielt, gemalt, geträumt und geschlafen werden.

